Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 16. Februar 2019 um 07:06 Uhr

Gut 40 Mann im Einsatz

Feuerwehr rettet Bewohner über die Leiter aus brennendem Haus - und trägt auch zwei Hunde ins Freie

Samstag 16. Februar 2019 - **Blomberg (wbn). Nach Mitternach brach in dem Wohnhaus der Brand aus, wurde die Feuerwehr in Blomberg alarmiert.**

In einem Mehrfamilienhaus mussten die Bewohner in der Nacht zumm heutigen Samstag in Sicherheit gebracht werden weil im Keller des Gebäudes das Feuer ausgebrochen war, das zwischen Baumaterial und Abfällen reiche Nahrung fand.

Fortsetzung von Seite 1 Während zehn Bewohner sich selbst in Sicherheit bringen konnten, mussten fünf von der 40 Mann starken Feuerwehr über die Leiter aus dem brennenden, stark verqualmten Haus geholt werden. Auch zwei Hunde konnten die Einsatzkräfte über die Leiter ins Freie bringen. Brandursache und Schadenshöhe ist noch unklar.Nachfolgend der Polizeibericht: „In der Nacht zum heutigen Samstag, gegen 01:00 Uhr wurde der Feuerwehr der Brand eines Mehrfamilienhauses in der Straße Krummer Ort gemeldet. Als die Einsatzkräfte eintrafen, war das gesamte Haus stark verqualmt. Zehn Bewohner des Hauses konnten sich selbstständig aus dem Gebäude retten. Weitere fünf Bewohner und zwei Hunde wurden durch die Feuerwehr über eine Leiter gerettet. Der Brand entstand im Keller des Hauses, wo Baumaterial und -abfall lagerten.

Die Feuerwehr konnte den Brand schnell löschen. Zwei Notärzte versorgten die Bewohner und stellten fest, dass alle unverletzt waren. Durch die Rauchentwicklung sind alle Wohnungen unbewohnbar.

Der Betreuungsbus des Bevölkerungsschutzes des Kreises Lippe war im Einsatz. Das Ordnungsamt der Stadt Blomberg kümmerte sich um die Unterbringung der Bewohner. Die Feuerwehr Blomberg war mit ca. 40 Einsatzkräften im Einsatz. Die Brandursache und die Schadenshöhe sind noch unklar. Die Brandstelle wurde zwecks weiterer Ermittlungen zunächst beschlagnahmt.“